



Stellenausschreibung

Herrnstraße 53
63065 Offenbach
Tel.: 069 27224-0
Fax: 069 27224-30

E-Mail: inbas@inbas.com

Internet: <http://www.inbas.com>

Das Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik GmbH in Offenbach sucht eine

Beratungsfachkraft für das Projekt „Mobile Anerkennungsberatung“ zur Beratung von Menschen mit im Ausland erworbenen Qualifikationen.

Zu besetzen ist ab dem 01.10.2016 für den Bürostandort Frankfurt (Region Südhessen) eine Stelle in Vollzeit (ab Januar 2016: 34 Wochenstunden), befristet bis 31.12.2018. Der Dienort ist in der Agentur für Arbeit in Frankfurt angesiedelt.

Die Vergütung erfolgt nach den Entgelttrichtlinien der INBAS GmbH, die Eingruppierung je nach Qualifikation und Berufserfahrung in die Entgeltgruppe IX oder X.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund. Das Programm wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Europäischen Sozialfonds (ESF). Die Anerkennungsberatung wird zusätzlich aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst gefördert.

Aufgabe des Teilprojekts „Mobile Anerkennungsberatung“ ist es, hessenweit Menschen zu beraten, die ihre im Ausland erworbenen Qualifikationen anerkennen lassen wollen. Die Beratungsfachkraft für die ausgeschriebene Stelle bildet zusammen mit vier weiteren Kollegen ein Team, das für zehn Landkreise und Städte im Rhein-Main-Gebiet und Südhessen zuständig ist. In jedem Landkreis wird in den Agenturen für Arbeit mehrmals im Monat Anerkennungsberatung angeboten. Neben der Beratung besteht eine wesentliche Aufgabe darin, Kooperationen mit Akteuren im Feld der Anerkennung aufzubauen, zu pflegen und das Beratungsangebot zu präsentieren. Die Beratungsfachkräfte dokumentieren ihre Arbeit und tragen zur Qualitätssicherung bei der Beratungsarbeit bei. Als Teil des IQ Landesnetzwerkes Hessen kooperieren sie eng mit anderen IQ-Teilprojekten im Handlungsschwerpunkt Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung.

Aufgabenbeschreibung:

- Durchführung von Beratungen zum Anerkennungsgesetz an verschiedenen Orten
- Ausbau und Verstetigung von Kooperationen mit Einrichtungen im Umfeld der Anerkennungsberatung

- Präsentation des Beratungsangebots bei Kooperationspartnern
- Dokumentation der Beratungsarbeit und der Kooperationen
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Beratungsarbeit im Team und bei der Qualitätsentwicklung
- Enge Zusammenarbeit und Abstimmungen im „Team Mobile Anerkennungsberatung“
- Zusammenarbeit im Förderprogramm IQ auf der Landes- und Bundesebene.

Anforderungsprofil:

Bewerberinnen und Bewerber sollten über folgende Kenntnisse und Erfahrungen verfügen:

- Studienabschluss (Bachelor/Fachhochschule) in Sozialpädagogik/Sozialarbeit oder vergleichbare Qualifikation
- Beratungsqualifikation und/oder Beratungserfahrung
- Erfahrungen in regionaler Netzwerkarbeit und mit dem Aufbau von Kooperationsstrukturen
- Gute Kenntnisse über Bildungsstrukturen und ihre Institutionen (berufliche Bildung, Hochschulbildung) und/oder Kenntnisse über das Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG)
- Interkulturelle Kompetenzen und ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten
- Konzeptionelles Denken

Darüber hinaus erwarten wir:

- Bereitschaft, sich in neue Fachgebiete einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung und fachlichen Weiterentwicklung.
- hohe Flexibilität aufgrund der Arbeitsbedingungen als mobile Beratungsfachkraft (wechselnde Einsatzorte, unterschiedliche Ansprechpersonen und räumliche/technische Ausstattung)
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen
- Führerschein Klasse B wünschenswert; dann bei Bedarf Einsatz eines eigenen PKW.

Nähere Informationen zum Förderprogramm IQ unter: <http://www.netzwerk-iq.de> und zum IQ Landesnetzwerk Hessen: <http://www.hessen.netzwerk-iq.de>

Für Rückfragen stehen

Dr. Petra Notz, Telefon 069-27224-11, notz@inbas.com oder

Jennifer Erdmann, Telefon 069/ 27224-736, erdmann@inbas.com zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihr aussagekräftiges Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf und den üblichen Nachweisen bis zum **10.10.2016** per E-Mail an: personalverwaltung@inbas.com

Offenbach, den 21.09.2016